

## **Merkblatt zur Datenverarbeitung**

### **für die PlusPunktRente der ZVK der Stadt Köln.**

#### **Vorbemerkung**

Zusatzversorgungskassen können heute ihre Aufgaben nur noch mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung (EDV) erfüllen. Nur so lassen sich Vertragsverhältnisse korrekt, schnell und wirtschaftlich abwickeln. Auch bietet die EDV einen besseren Schutz der Versichertengemeinschaft vor missbräuchlichen Handlungen als die bisherigen manuellen Verfahren. Die Verarbeitung der uns bekannt gegebenen Daten zu Ihrer Person wird durch die Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) geregelt. Danach ist die Datenverarbeitung und -nutzung zulässig, wenn eine Rechtsvorschrift sie erlaubt oder wenn die bzw. der Betroffene eingewilligt hat. Die EU-DSGVO erlaubt die Datenverarbeitung und -nutzung stets, wenn dies im Rahmen der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses beziehungsweise zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b EU-DSGVO) oder soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der speichernden Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f EU-DSGVO).

#### **Einwilligungserklärung**

Unabhängig von dieser im Einzelfall vorzunehmenden Interessenabwägung und im Hinblick auf eine sichere Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist in Ihren Versicherungsantrag eine Einwilligungserklärung zum Datenschutz nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a EU-DSGVO aufgenommen worden. Diese gilt über die Beendigung des Versicherungsvertrages hinaus, endet jedoch mit Ablehnung des Antrags oder durch Ihren jederzeit möglichen Widerruf, der allerdings den Grundsätzen von Treu und Glauben unterliegt. Wird die Einwilligungserklärung bei Antragstellung ganz oder teilweise gestrichen, kommt es unter Umständen nicht zu einem Vertragsabschluss. Trotz Widerruf kann eine Datenverarbeitung und -nutzung in dem gesetzlich zulässigen Rahmen, wie in der Vorbemerkung beschrieben, erfolgen.

#### **Datenspeicherung bei Ihrer ZVK der Stadt Köln**

Wir speichern Daten, die für den Versicherungsvertrag notwendig sind. Das sind zunächst Ihre Angaben im Antrag (Antragsdaten). Weiter werden zum Vertrag versicherungstechnische Daten wie Versicherungsnummer, Versicherungssumme, Versicherungsdauer, Beitrag, Bankverbindung, Tarif sowie erforderlichenfalls die Angaben eines Dritten, zum Beispiel eines Bezugsberechtigten oder eines Arztes, geführt (Vertragsdaten). Weiterhin werden die zur Bearbeitung von Versicherungsfällen notwendigen Angaben, wie Auszahlungsdaten, eventuell ärztliche Gutachten oder Lebensnachweise gespeichert.

#### **Datenverarbeitung innerhalb der ZVK der Stadt Köln**

Innerhalb der ZVK der Stadt Köln dürfen die uns bekannt gegebenen Daten zu Ihrer Person im Rahmen der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses oder vertragsähnlichen Vertrauensverhältnisses oder, soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen der speichernden Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse der/des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt, verarbeitet und genutzt werden.

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte (insbesondere Finanzbehörden, Krankenkassen, die gesetzliche Rentenversicherung, die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen, andere Zusatzversorgungskassen sowie Familiengerichte bei Durchführung eines Versorgungsausgleichs) erfolgt nur, soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.



Ihre im Rahmen dieses Antragsverfahrens erfassten personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der Verpflichtungen der Zusatzversorgungskasse der Stadt Köln und zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Eine Löschung erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

### **Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage einer Vereinbarung über die gemeinsame Nutzung der Datenverarbeitungsverfahren mit der Bayerischen Versorgungskammer (BVK) in München in dem von der BVK genutzten Rechenzentrum.

### **Weitere Auskünfte und Erläuterungen über Ihre Rechte**

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung Sperrung und Widerspruch bezüglich der erfassten personenbezogenen Daten wird an dieser Stelle ausdrücklich hingewiesen. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Artikel 15 bis 21 der EU-Datenschutzgrundverordnung sowie die §§ 5 und 18 bis 20 des Datenschutzgesetzes NRW.

Die rechtlichen Grundlagen beziehungsweise Voraussetzungen werden durch den Datenschutzbeauftragten der Stadt Köln, Herrn Frank Fricke, Rathausplatz (Spanischer Bau), 50667 Köln geprüft und überwacht. Der Beauftragte für den Datenschutz ist unter der E-Mail-Adresse [datenschutzbeauftragter@stadt-koeln.de](mailto:datenschutzbeauftragter@stadt-koeln.de) erreichbar.

### **Beschwerden**

Beschwerden über das Vorgehen der Stadt Köln in dieser datenschutzrechtlichen Angelegenheit richten Sie bitte an die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf unter der Telefonnummer 0211/38424-0 oder an die E-Mail-Adresse [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de) .